

Produktionsjubiläum bei thyssenkrupp Steel in Duisburg – TAKO-Anlage fertigt 40millionste Tonne Feinblech für die Automobilbranche und die Elektromobilität

- Besonderheit: Kontinuierlicher Produktionsprozess mit einer Kombination aus Beize und anschließender Tandemstraße
- Die Anlage liefert extrem breite und dünne, kaltgewalzte Feinbleche mit minimalen Dickentoleranzen und einer Genauigkeit bis auf ein Tausendstel Millimeter
- Integration modernster Technologien, einschließlich künstlicher neuronaler Netze, um lernfähige Systeme zu entwickeln sowie Umbau auf Kunststoffbeizbäder mit Halbturbulenz
- 23-jährige TAKO immer noch State-of-the-Art bei einer Anlagenlaufzeit von insgesamt rund 60 Jahren
- Meilenstein Mitte März 2024 erreicht: 40 Millionen Tonnen Stahl seit Inbetriebnahme produziert

Duisburg, 19.07.2024 – Seit dem 26. März 2001 produziert in Duisburg-Beeckerwerth ein Hightech-Walzwerk, die sogenannte Tandemkopplung (TAKO), bei Inbetriebnahme das weltweit modernste Kaltwalzwerk. Im März dieses Jahres war es soweit: thyssenkrupp Steel und die 100 Mitarbeitenden konnten ein bedeutsames Jubiläum nach 23 Jahren erfolgreicher Laufzeit begehen: Die TAKO fertigte die 40millionste Tonne Feinblech.

Das Walzwerk ermöglicht durch die Kopplung mit einer Beize einen kontinuierlichen Produktionsprozess. Warmbandcoils, Rollen aus Flachstahl, werden zu einem Endlosband verbunden und in den Beizbecken vom Zunder befreit. Anschließend wird das bis zu zwei Meter breite Band mit Hilfe einer großen Rolle um 90 Grad in die Tandemstraße umgelenkt, wo es mithilfe modernster Technologien zu Feinblech ausgewalzt wird.

thyssenkrupp Steel beliefert über die TAKO-Anlage seine Kunden mit extrem breiten und dünnen kaltgewalzten Feinblechen. Die Banddicke kann auf ein Tausendstel Millimeter genau gewalzt werden. Über die Tandemstraße werden vor allem hochverformte IF Stähle und hochfeste Mehrphasenstähle für den automobilen Leichtbau sowie für die E-Mobilität hergestellt.

Anwendungen des Materials finden sich in Motorhauben, Dächern, Türen sowie Sicherheitsteilen, wie A-B-C-Säulen, in Batteriekästen und Stoßdämpfern in Autos und auch in Bädewannen wieder.

„Der kontinuierliche Prozess ermöglicht uns, eine hervorragende Oberflächenqualität zu erreichen“, betont Dr. Oliver Moll, Leiter des Kaltbandwerks 2 in Beeckerwerth. Die Anlage bleibt weiterhin technologisch State-of-the-Art. Im Beizprozess wurde zwischenzeitlich auf Kunststoffbeizbäder mit Halbturbulenz umgestellt. An der Tandemstraße werden unter anderem künstliche neuronale Netze genutzt, um lernfähige technische Systeme zu entwickeln.

Die TAKO-Anlage ist ein wichtiger und zentraler Baustein im Produktionsnetzwerk sowie ein Paradebeispiel für innovative Technik und kontinuierliche Verbesserung. Sie trägt maßgeblich dazu bei, thyssenkrupp Steel Europe als führenden Anbieter von Qualitätsstahlprodukten zu positionieren und den hohen Anforderungen der Kunden gerecht zu werden.

Daten

Baujahr:	26.03.2001
Produkt Feiblech	
Breite:	1000 mm bis 2040 mm
Dicke Einlauf:	1,5 mm bis 6,5 mm
Dicke Auslauf:	0,26 mm bis 4 mm
Produktionskapazität	
In Abhängigkeit des Portfolios bis zu:	2 Millionen Tonnen p. a.

Ansprechpartner:
thyssenkrupp Steel
Mark Stagge
Head of Public and Media Relations
T: +49 203 52 - 25159
mark.stagge@thyssenkrupp.com
www.thyssenkrupp-steel.com